



Mercedes W123 Motordämpfer, alte Dieselversion tauschen

Austausch der Motordämpfer, alte Dieselversion, im Mercedes W123

Geschrieben von: Nicolas Siemsen



EINLEITUNG

Die meisten Dieselmotoren im W123 sind mit zusätzlichen Dämpfern ausgestattet, welche Erschütterungen, insbesondere beim Start, absorbieren sollen. Alle Dämpfer lassen im Lauf der Zeit nach. Tausche sie aus und dein Motor läuft ruhiger.



WERKZEUGE:

- [10mm Wrench](#) (1)
- [7mm Wrench](#) (1)
- [6mm Allen Socket](#) (1)
- [3/8 inch Drive Socket Ratchet Extension](#) (1)
- [Socket Wrench](#) (1)

3/8" drive



TEILE:

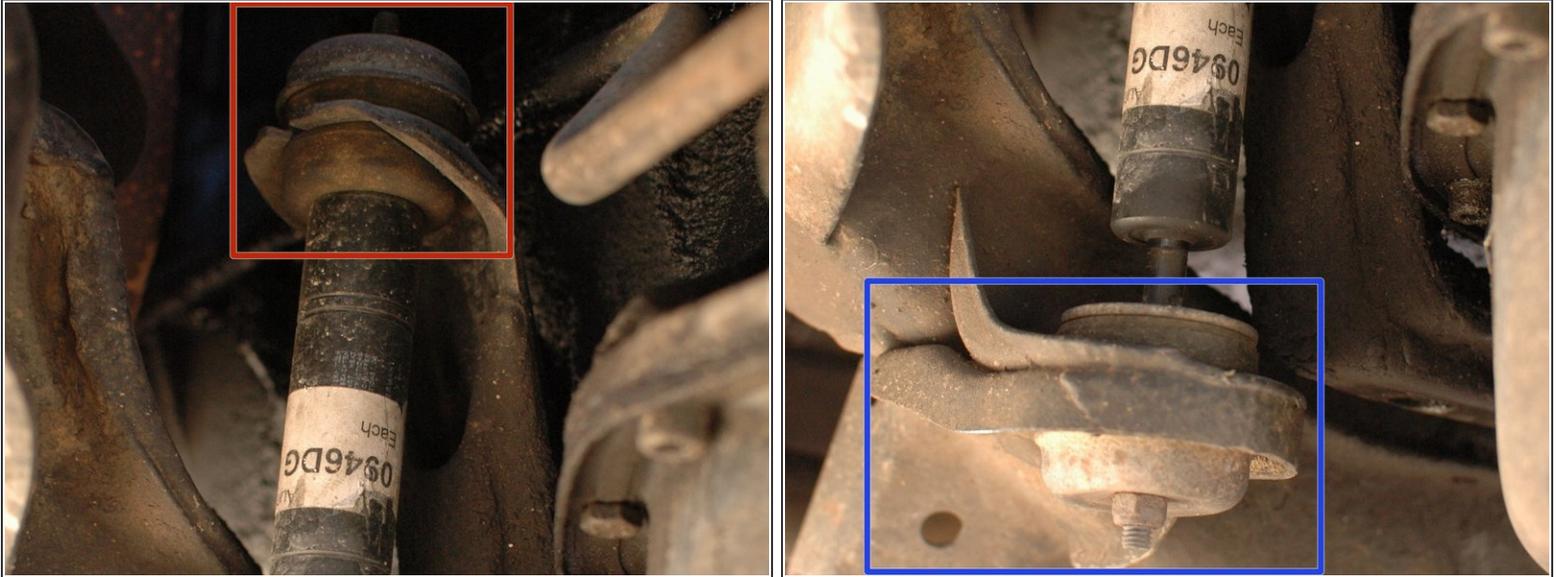
- [W123 Engine shock](#) (2)
part #1232400948
- [W123 Engine shock bushings](#) (8)
part # 1232410065

Schritt 1 — Motordämpfer, alte Dieselfersion



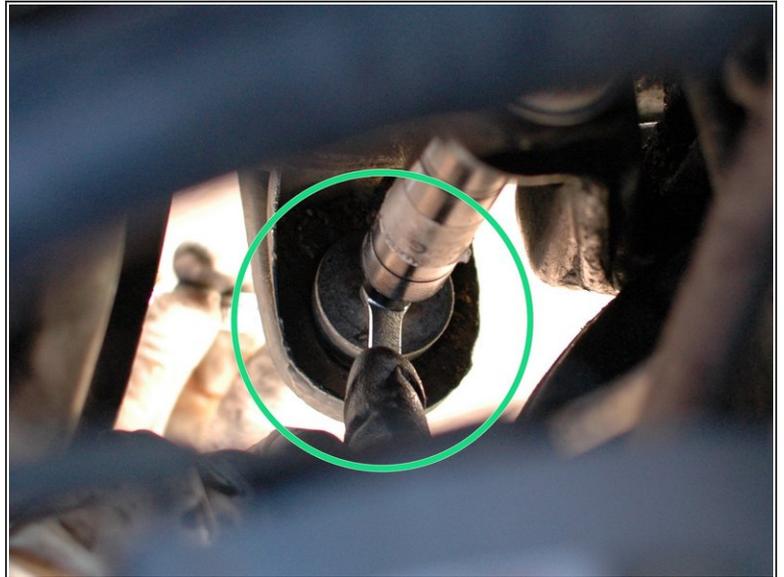
- Zum Ausbau der Motordämpfer musst du die großen Schrauben an der Motorbefestigung lösen und dann den hoch genug Motor anheben, so dass du die Dämpfer entfernen kannst.
- [Weitere Informationen findest du in der Anleitung für die Gummipuffer am Motor.](#)
- Da du ja die Hälfte der Schrauben, mit denen der Motor befestigt ist, ausbauen musst, solltest du dir überlegen, ob du die Gummipuffer gleich mit den Motordämpfern auswechselst - wenn sie abgenutzt sind. Diese Arbeiten können gut zusammen ausgeführt werden.

Schritt 2



- Wenn der Motor ordentlich angehoben ist, kannst du mit dem Ausbau der Motordämpfer anfangen.
- Die Motordämpfer sind an zwei Stellen angebracht:
 - Der Dämpfer ist oben an einer Halterung befestigt, die am Motorblock angeschraubt ist.
 - Der Dämpfer ist unten an Anschlüssen am Motorunterzug befestigt.

Schritt 3



- Entferne die 10 mm Mutter unten am Dämpfer.
- Du wirst sehen, dass du zunächst diese Mutter nicht ausdrehen kannst, weil sich der Anschluss am Dämpfer mitdreht.
- Es gibt eine abgeflachte Stelle am Anschluss, direkt über der großen metallenen Unterlegscheibe unten am Dämpfer. Setze eine 7 mm Nuss mit Verlängerung hier an, um den Anschluss am Mitdrehen zu hindern. Das Bild wurde von unten her gemacht.

Schritt 4



- Entferne die 10 mm Mutter oben am Dämpfer. Das Foto ist von oben aufgenommen.
- Halte den Dämpfer beim Aufdrehen mit der Hand fest, damit er sich nicht mitdreht.
- Wenn die Mutter weg ist, kannst du den Dämpfer ausbauen. Kippe ihn oben vom Motor weg, aus dem Schlitz in der am Motor angeschraubten Halterung heraus. Ziehe ihn dann aus dem Loch in der Befestigung im Motorunterzug nach oben heraus.

Schritt 5



- Merke dir beim Ausbau die Reihenfolge der Buchsen, Unterlegscheiben und Teller.
 - Hier ist die Reihenfolge zu sehen, unten ist rechts, oben ist links. Unten geht die Befestigung am Unterzug zwischen jede der Gummibuchsen. Oben geht die Halterung zwischen die beiden Gummibuchsen.
 - Überprüfe, ob du nicht gleich die Gummibuchsen beim Austausch der Dämpfer mit auswechselst. Im Laufe der Zeit werden sie weicher und verlieren ihre Wirkung. Im Foto sind neue Buchsen zu sehen.
- Denke dran, dass der Anschluss am Dämpfer, der die flache Stelle für eine 7 mm Nuss hat, nach unten gehört.

Schritt 6



Zusätzlicher Schritt - OPTIONAL

- Bei dem hier gezeigten Fahrzeug musste die Halterung, welche den Motordämpfer oben befestigt, ausgebaut werden, da das Gewinde der Befestigungsschraube defekt war. Wenn du möchtest kannst du diese Halterung zum Reinigen ausbauen; die Halterung ist oft durch Lecks der Ölwanne verschmutzt.
- Drehe die beiden 6 mm Inbusschrauben unten an der Halterung heraus, du findest sie in Vertiefungen der Halterung innen von den beiden Dämpfern.
- Baue die Halterung aus, reinige sie und setze sie wieder ein.
- Diese beiden Schrauben neigen dazu, aus ihrem Gewinde herauszukommen und herauszufallen. Du solltest sie mit blauer Schraubensicherung versehen.

Um dein Gerät wieder zusammensetzen, folge den Schritten in umgekehrter Reihenfolge.